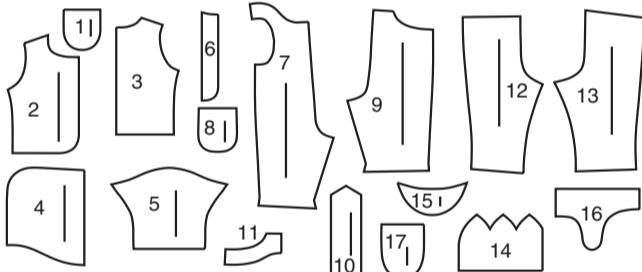
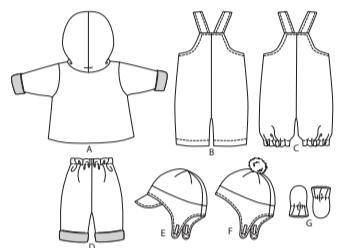
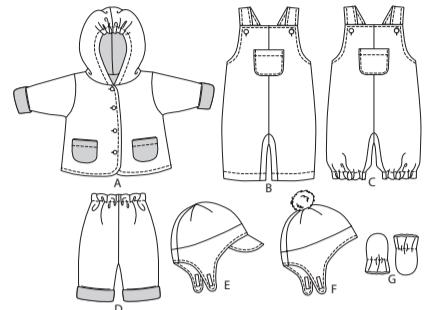


VORDERTEIL



- 1 TASCHE - A
- 2 VORDERTEIL - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 KAPUZE - A
- 5 ÄRMEL - A
- 6 KNOPFHÖLLE - A
- 7 VORDERTEIL - B,C
- 8 TASCHE - B,C
- 9 RÜCKENTEIL - B,C
- 10 SCHULTERTRÄGER - B,C
- 11 RÜCKW. BESATZ - B,C
- 12 VORDERTEIL - D
- 13 RÜCKENTEIL - D
- 14 TOP - E,F
- 15 VISIER - E
- 16 KRONE - E,F
- 17 HANDSCHUH - G

KÖRPERGRÖSSEN

SÄUGLINGE

	XS	XS	S	M	L
Größen Alter (Mo.)	—	1-3	6	12	18
Gewicht (lbs.)	0-3	3-6	6-8	8-9.5	9.5-11
Höhe (cm)	0-43	43-61	61-67	67-79	79-87

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Tailenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erlichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustersteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
*** = MIT STRICHRICHTUNG**
**** = OHNE STRICHRICHTUNG**
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

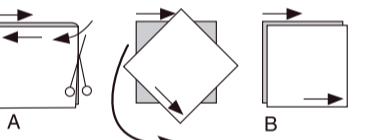
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

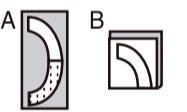
MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

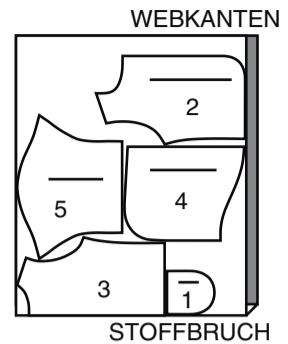
Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

JACKE UND GARNITURSTOFF A

TEILE: 1 2 3 4 5



OVERALLS B,C

TEILE: 7 8 9 10 11

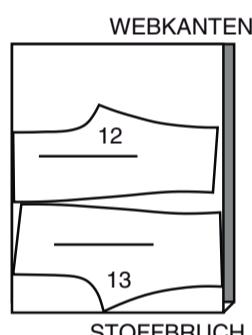
60" (150cm)*
AG



HOSE UND GARNITURSTOFF D

TEILE: 12 13

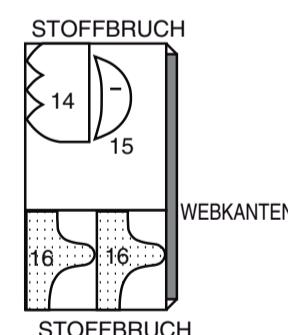
60" (150cm)*
AG



MÜTZE E

TEILE: 14 15 16

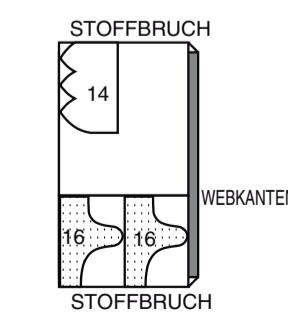
60" (150cm)*
AG



MÜTZE F

TEILE: 14 16

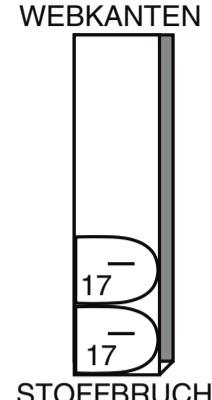
60" (150cm)*
AG



HANDSCHUHE G

TEILE: 17

60" (150cm)*
AG



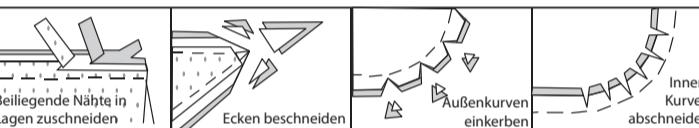
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter
--------------	-------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:
ABNÄHER - siehe Video „zum Nähen von flachen Abnähern“.

DOPPELSTICHE - siehe Video „wie man mit Doppelstichen steppt“.

KNAPPKANTIG STEPPEN - siehe Video „zum knappkantig steppen“.

VERSÄUBERN - siehe Video „über die Verarbeitung von Nahtzugaben“.

SÄUMEN - siehe Video „zum Säumen“.

FESTSTEPPEN – siehe Video „Wie man einen Steppstich macht“.

ABSTEPPEN- siehe Video „zum Absteppen“.

BESCHNEIDEN - siehe Video: "Beschneiden, Einschneiden und Überlängen von Nähten".

NÄHTUTORIALS



SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

JACKE A

VORDER- UND RÜCKENTEIL

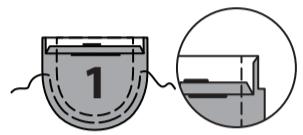
Drehen Sie die obere Kante der TASCHE (1) im Garniturstoff entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht.

FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - Bügeln Sie unter 6 mm an der inneren Schnittkante des Besatzes.

FÜR ALLE STOFFE - Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten.

Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.

HINWEIS: **STEPHEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante **AB**, sofern in der Nähleinleitung nicht anders angegeben.



Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie ihn und drücken Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen.

Schneiden Sie die Füße in der Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Kräuselstichen ein, um sie zu beseitigen.

FÜR ALLE STOFFE, AUSSER VLIES - Heften Sie den Besatz dicht an der inneren gebügelten Kante.

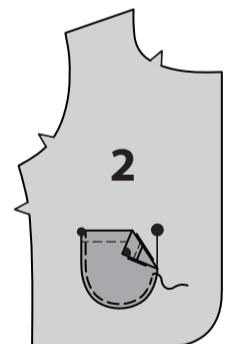
FÜR VLIESSTOFFE - Heften Sie den Besatz 6 mm von der Schnittkante entfernt.

FÜR ALLE STOFFE - STEPPEN Sie die Tasche entlang der Heftung **AB**.



Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche entlang der Ansatzlinie auf das VORDERTEIL (2), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen.

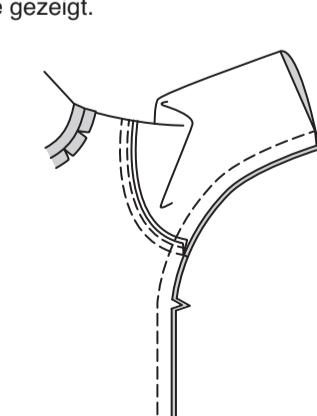
STEPHEN Sie die Seiten und die Unterkanten **KNAPPKANTIG**.



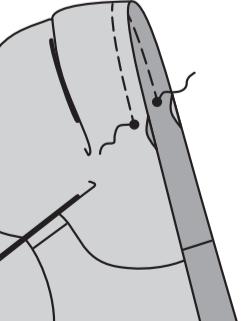
Nähen Sie das RÜCKENTEIL (3) an den Schultern auf die Vorderteile, wobei die Dreiecke übereinstimmen.



Stecken Sie Rück- und Vorderteil an den Seiten; stecken Sie die Ärmelkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht, wie gezeigt.

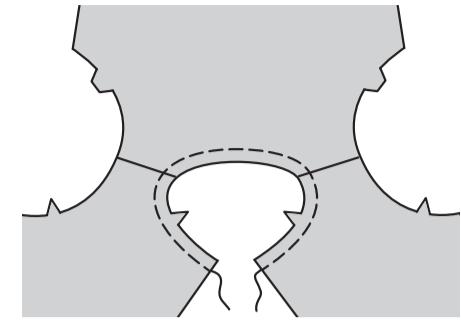


STEPHEN Sie die Kapuze 1.3 cm zwischen den kleinen Punkten **AB**, so dass ein Tunnel für Gummi sich bildet, wie gezeigt.



KAPUZE

STEPHEN Sie die Halsausschnittkante der Jacke **FEST**.



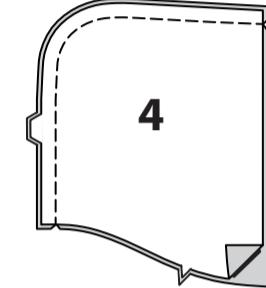
Drehen Sie die obere Kante der TASCHE (1) im Garniturstoff entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht.

FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - Bügeln Sie unter 6 mm an der inneren Schnittkante des Besatzes.

FÜR ALLE STOFFE - Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten.

Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.

HINWEIS: **STEPHEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante **AB**, sofern in der Nähleinleitung nicht anders angegeben.



Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie ihn und drücken Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen.

Schneiden Sie die Füße in der Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Kräuselstichen ein, um sie zu beseitigen.

FÜR ALLE STOFFE, AUSSER VLIES - Heften Sie den Besatz dicht an der inneren gebügelten Kante.

FÜR VLIESSTOFFE - Heften Sie den Besatz 6 mm von der Schnittkante entfernt.

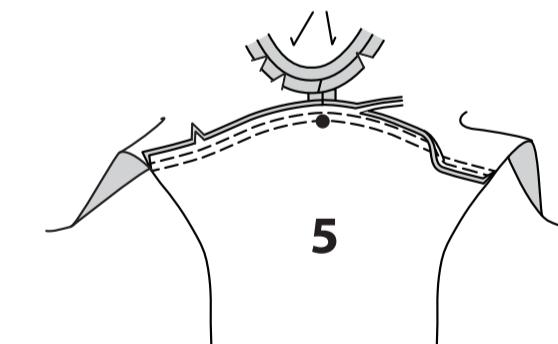
FÜR ALLE STOFFE - STEPPEN Sie die Tasche entlang der Heftung **AB**.



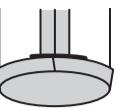
ÄRMEL UND SEITENNÄHTE

Stecken Sie den ÄRMEL (5) rechts auf rechts an die Armausschnittkante, wobei die Kerben übereinstimmen und der große Punkt auf der Schulternäht liegt. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**.

Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.



Schlagen Sie 1.5 cm an der unteren Kante des Ärmels ein.

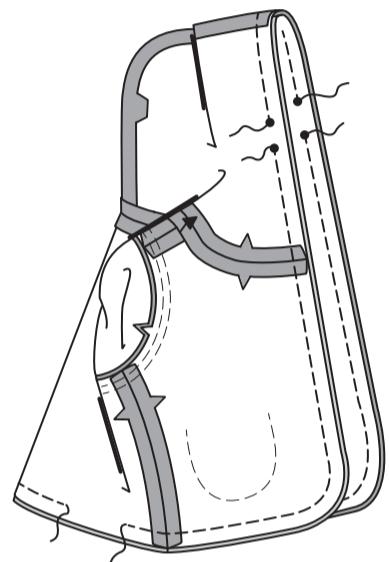


GARNITUR (REVERSE SIDE) AN DIE JACKE NÄHEN

Bereiten Sie das Garniturstoffteil auf die gleiche Weise wie die Jacke vor.

Stecken Sie das Garniturstoffteil rechts auf rechts an die Jacke, wobei die kleinen Punkte und Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind.

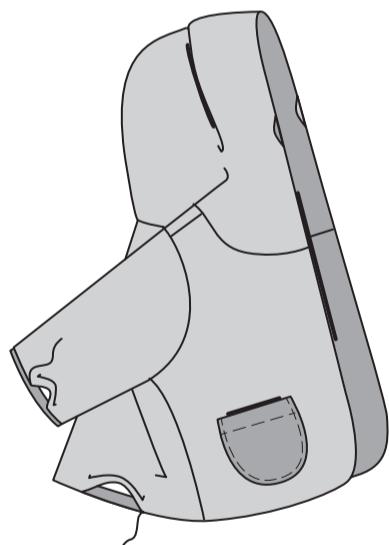
Nähen Sie die Außenkanten zwischen den kleinen Punkten zusammen, lassen Sie dabei an der Unterkante eine Öffnung zum Wenden, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an Enden der Öffnung, um die Nähte zu verstärken.



Wenden Sie das Garniturstoffteil auf die Innenseite und ziehen Sie die Jacke durch die Öffnung an der Unterkante. Führen Sie die Garniturärmel in die Jackenärmel. Bügeln Sie.

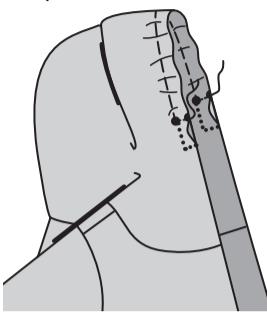
SÄUMEN Sie die Unterkanten des Ärmels zusammen.

SÄUMEN Sie die Öffnung an den Unterkanten.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband mit einer Länge von 15 cm.

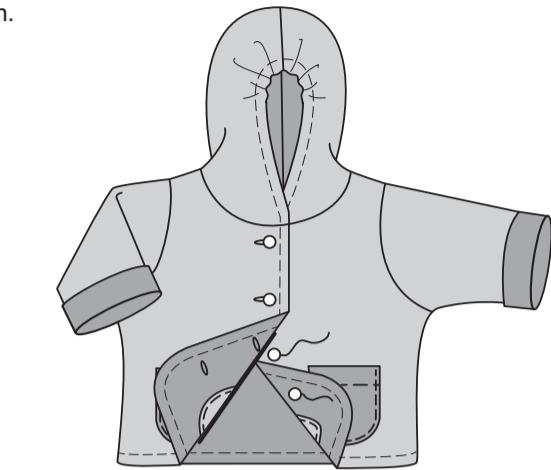
Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung in der Kapuze ein und lassen Sie die Gummieden 1.3 cm über die kleinen Punkte hinausragen. Heften Sie zwischen den kleinen Punkten und halten Sie das Gummiband fest. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten quer über den Tunnel.



Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Nutzen Sie die Knopflöcher als Führung und machen Sie Knopfmarkierungen auf beiden Seiten des linken Vorderteils, wie gezeigt.

Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen.

Drehen Sie die untere Kante des Ärmels entlang der Faltlinie oder wie gewünscht nach außen und bilden Sie so Manschetten.

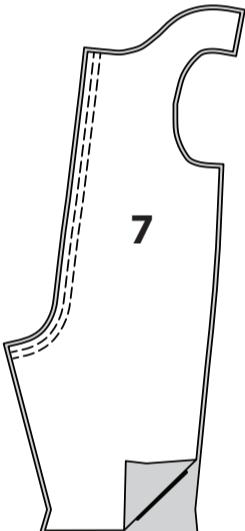


OVERALL B, C

HINWEIS: Abgebildet für Modell B, sofern nicht anders angegeben.

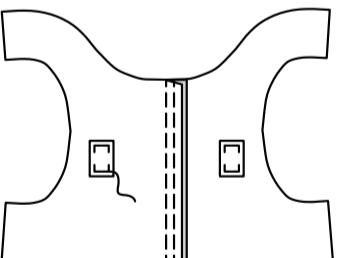
VORDERTEIL

Nähen Sie die VORDERTEILE (7) mit **DOPPELSTICHEN**.



Um die Knopflöcher im Vorderteil zu verstärken, schneiden Sie ein 2.5 cm x 3.2 cm großes Reststück des leichten Stoffes zu.

Legen Sie die Reste der Verstärkung wie gezeigt auf der linken Seite mittig über die Knopflochmarkierungen. Heften Sie fest.

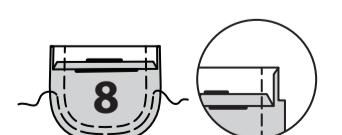


Drehen Sie die obere Kante der TASCHE (8) entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht.

FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - Bügeln Sie unter 6 mm an der inneren Schnittkante des Besatzes.

FÜR ALLE STOFFE - Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten.

Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm. **HINWEIS:** **STEPHEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante **AB**, sofern in der Nähleinleitung nicht anders angegeben.



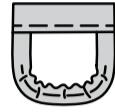
Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie ihn und drücken Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten entlang der Nähte.

Ziehen Sie die Einhaltensticke nach oben, um die Kurve zu formen. Um die Füße zu beseitigen, kürzen Sie die Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Einhaltensticke.

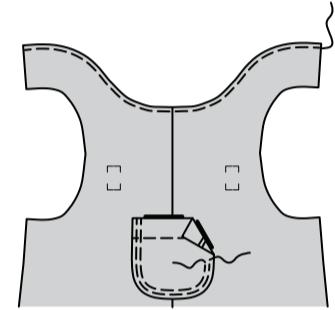
FÜR ALLE STOFFE, AUSSER VLIES - Heften Sie den Besatz dicht an der inneren gebügelten Kante.

FÜR VLIESSTOFFE - Heften Sie den Besatz 6 mm von der Schnittkante entfernt.

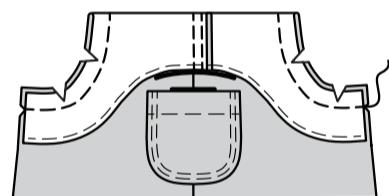
FÜR ALLE STOFFE - STEPPEN Sie die Tasche entlang der Heftung AB.



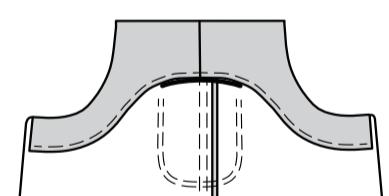
Auf der AUSSENSEITE die Tasche auf das Vorderteil stecken, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPPEN** Sie die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG** und **AB**. **FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - VERSÄUBERN** Sie die Oberkante des Stoffbesatzes.



Wenden Sie den Stoffbesatz entlang der Faltlinien nach außen. Nähen Sie die Armausschnittskanten. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



Wenden Sie den Stoffbesatz nach innen; bügeln Sie.



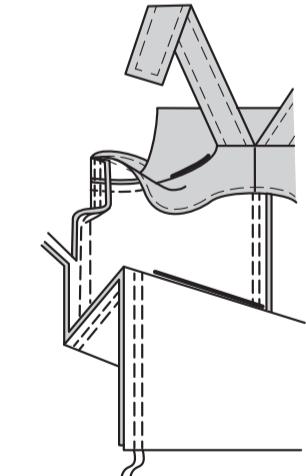
RÜCKENTEIL

Stecken Sie die RÜCKENTEILE (9) in der hinteren Mitte zusammen.

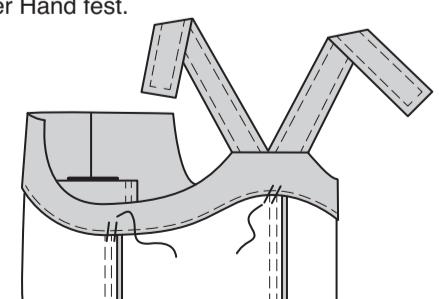
Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**.

Bügeln Sie die Naht zu einer Seite.

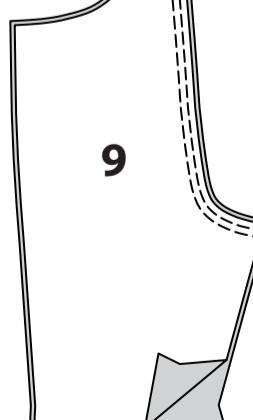
9



Wenden Sie den Besatz nach unten. Heften Sie an den Nähten mit der Hand fest.

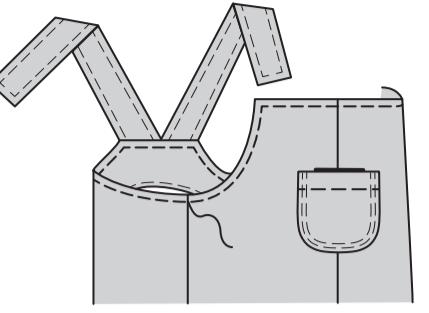


Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie. Öffnen Sie die Stoffbesätze und rückw. Besätze an den Seiten. Stecken Sie Rück- und Vorderteil an den Seiten; stecken Sie die Besatzkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



FÜR ALLE STOFFE - STEPPEN Sie entlang der oberen Heftung AB.

STEPPEN Sie die obere Kante der Overalls AB, wie gezeigt.



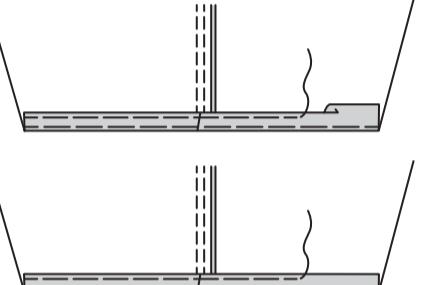
ABSCHLUSS

MODELL B:

FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - Schlagen Sie den Saum um 2.5 cm nach oben.

Heften Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Länge zu. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante nach unten. Heften. Bügeln Sie.

FÜR VLIES - Drehen Sie den Saum 2.5cm hoch. Heften Sie dicht an der Schnittkante.



FÜR ALLE STOFFE - STEPPEN Sie entlang der oberen Heftung AB.

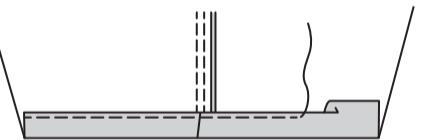


MODELL C:

FÜR ANDERE STOFFE ALS VLIES - Um einen Tunnel für Gummi zu bilden, drehen Sie die untere Kante des Beins 2.5 cm nach innen und drehen Sie dabei 6 mm an der inneren Schnittkante ein; bügeln Sie.

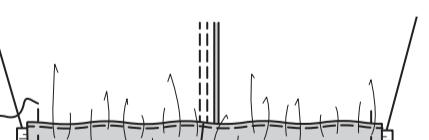
Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante, wie gezeigt.

FÜR VLIES - Drehen Sie die Unterkante des Ärmels 2.5 cm nach innen, um den Tunnel zu bilden. Bügeln Sie. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt.



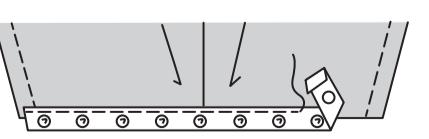
FÜR ALLE STOFFE - Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jedes so lang wie der Knöchel, plus 3.2 cm Naht. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung und platzieren Sie es entlang der Nahtlinie, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Enden fest.

HINWEIS: Achten Sie beim Anbringen des Druckknopfbandes darauf, dass die Haken- und Ösenbänder so ausgerichtet sind, dass sie beim Einrasten übereinstimmen.

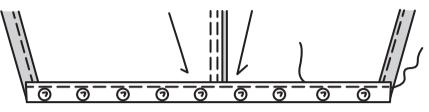


MODELLE B,C:

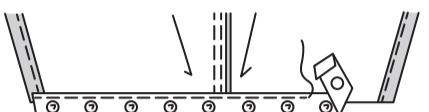
Stecken Sie das Hakenband auf die rechte Seite der Nahtgabe der vorderen Beininnenseite, wobei die Oberkante 6 mm von der Nahtlinie entfernt sein muss, und drehen Sie die Enden ein. Nähen Sie das Band mit einem Reißverschlussfuß wie gezeigt fest.



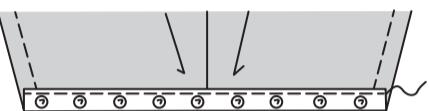
Wenden Sie das Klebeband entlang der Steppnaht nach innen. Nähen Sie dicht an der verbleibenden langen Kante.



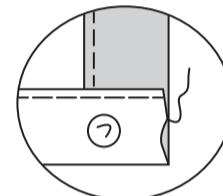
Stecken Sie das Hakenband auf die linke Seite der Nahtgabe der hinteren Beininnenseite, wobei die Oberkante 6 mm unter der Nahtlinie liegen muss, und drehen Sie die Enden ein. Nähen Sie wie gezeigt.



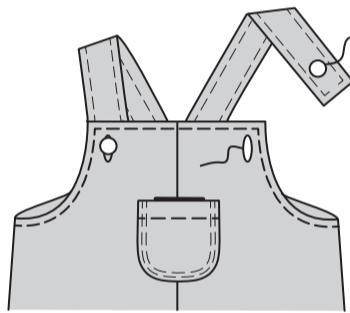
Wenden Sie das Klebeband entlang der Steppnaht nach außen. Nähen Sie das Band dicht an der verbleibenden langen Kante fest.



SÄUMEN Sie die Bandenden fest.



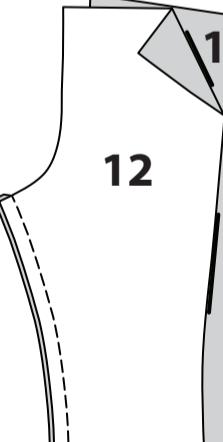
Machen Sie Maschinenknopflöcher im Vorderteil an den Markierungen. Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen an den Schulterträger.



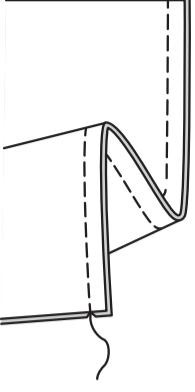
HOSE D

VORDER- UND RÜCKENTEIL

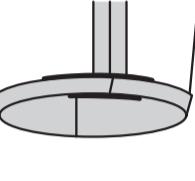
Nähen Sie das VORDERTEIL (12) an das RÜCKENTEIL (13) am inneren Bein zusammen.



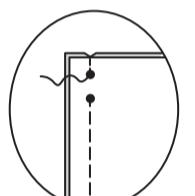
Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen.



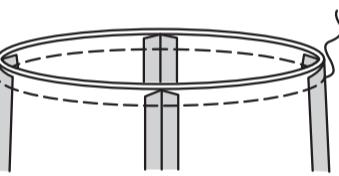
Drehen Sie die Nahtzugaben an der Unterkante des Beins nach innen; bügeln Sie.



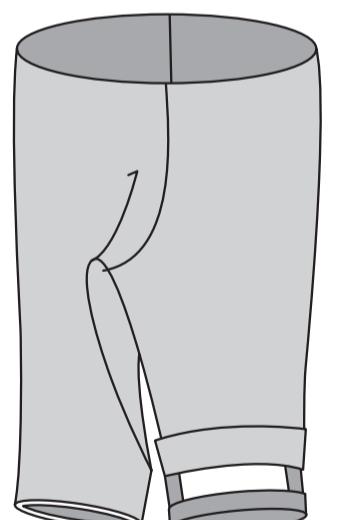
Bereiten Sie die Hose im Garniturstoff wie die Hose vor, dabei lassen Sie zwischen den kleinen Punkten auf der linken Seite eine Öffnung für das Gummiband.



Rechts auf rechts die Garniturhosen und die Hosenteile an der oberen Kante zusammennähen, wobei die Nähte übereinstimmen.

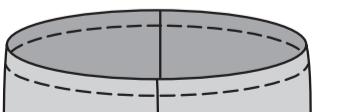


Drehen Sie das Garniturteil auf die Innenseite und stecken Sie die Garniturbeine in die Hosenbeine. Bügeln Sie.

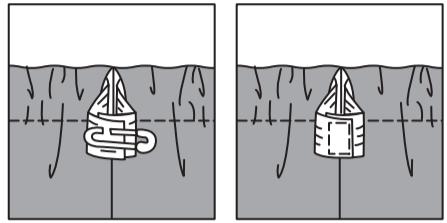


TUNNEL UND ABSCHLUSS

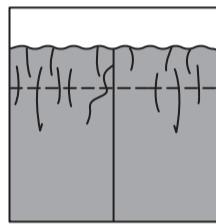
Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, nähen Sie 1.5 cm von der oberen Kante der Hose durch alle Dicken.



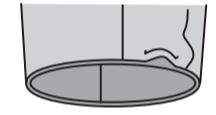
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Größe der Taille plus 2.5 cm zu.
Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung und überlappen Sie die Enden; halten Sie es mit einer Sicherheitsnadel fest. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Enden zusammen fest.



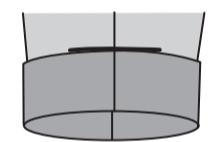
SÄUMEN Sie die Öffnung.



SÄUMEN Sie die Unterkanten der Hose zusammen.



Drehen Sie die untere Kante des Hosenbeins entlang der Faltlinie oder wie gewünscht nach außen, so dass eine Manschette entsteht.

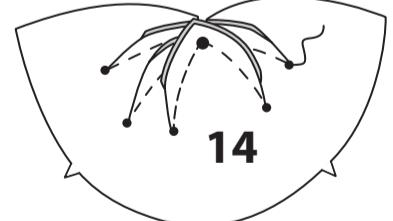


MÜTZE E, F

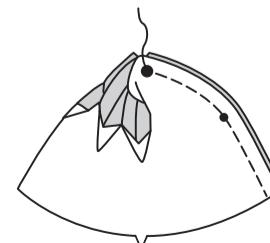
HINWEIS: Abgebildet für **Modell E**, sofern nicht anders angegeben.

TOP UND KRONE

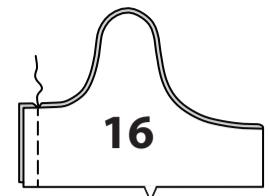
Um ABNÄHER im TOP (14) zu nähen, bringen Sie RECHTS AUF RECHTS die gestrichelten Linien zusammen, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; nähen. Schlitzen Sie die Mitte jedes Abnämers bis auf 1.3 cm von der Spitze ein.
Aufbügeln.



Nähen Sie die hintere Mittelnahf an den großen Punkt.



Nähen Sie jedes Teil der KRONE (16) an der hinteren Mittelnahf zusammen.



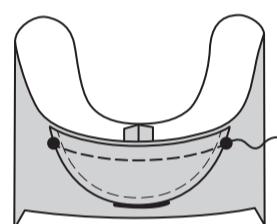
MODELL E:
Nähen Sie die Teile des VISIERS (15) zusammen, lassen Sie dabei die oberen Kanten offen.
BESCHNEIDEN.



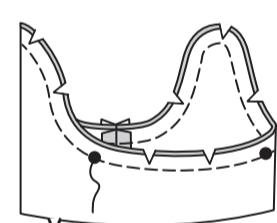
Schlagen Sie das Visier um; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.
STEPSEN Sie die fertigen Kanten AB.



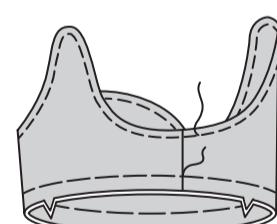
Stecken Sie das Visier auf ein Teil der Krone, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften.



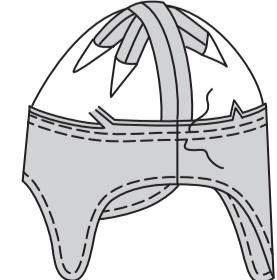
MODELLE E, F:
Stecken Sie die Kronenteile zusammen (bei Modell E über dem Visier), dabei die eingekerbt Kante offen lassen. **BESCHNEIDEN.**



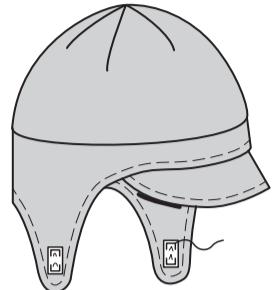
Schlagen Sie die Mütze um; bügeln. Heften Sie die gekerbten Schnittkanten zusammen.
STEPSEN Sie die fertigen Kronenkanten AB, wie gezeigt.



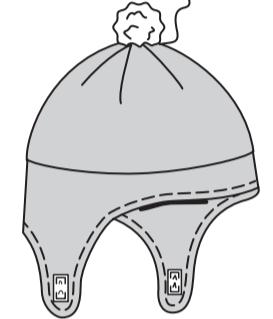
Stecken Sie die Krone auf das Top, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht zum Top hin.



Schneiden Sie ein 3.8 cm langes Stück Klettband zu. Stecken Sie auf der Außenseite den steiferen Hakenteil des Klettbandes auf die rechte Krone und zentrieren Sie es über dem Quadrat. Nähen Sie fest. Bringen Sie auf der Innenseite den weicheren Ösenteil an der linken Krone an und zentrieren Sie ihn über dem Quadrat. Nähen Sie fest.



MODELL F:
Nähen Sie den gekauften Bommel an die Mütze.

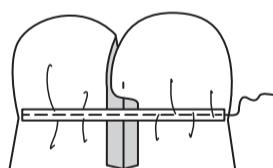


HANDSCHUHE G

Für jeden Handschuh (17) zwei Handschuhteile an den Seiten mit kleinen Punkten zusammenstecken. Nähen Sie bis zum kleinen Punkt, lassen Sie dabei oberhalb des kleinen Punktes offen, wie gezeigt.



Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jeweils in der Größe des Handgelenks plus 3.2 cm. Stecken Sie das Gummiband auf der Innenseite des Handschuhes fest und zentrieren Sie es über der Platzierungslinie, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Nähen Sie den Rest der Naht ab, verbinden Sie die Naht mit dem kleinen Punkt, wie gezeigt.



Drehen Sie den Handschuh auf die rechte Seite. Schlagen Sie die Nahtzugabe an der Oberkante des Handschuhs ein; bügeln Sie sie.



STEPSEN Sie die obere Kante des Handschuhs AB.

